DOPPEL **DOPPELFENSTER**

September 2022

Nr. 126

Foto: Peter Friebe

**Herr, dein ganzes
schöpferisches
Wirken
erkenne ich
in einem Apfel:
Deine Sorge um
unser Wohlergehen,
deine Freude an
der Schönheit,
deine Liebe
zur Schöpfung,
deine Perfektion
bis ins Detail.
Ich danke dir
und bitte dich:
Schenke mir Einsicht,
Fähigkeit und Willen,
deine Gaben zu ehren und
deine Schöpfung zu bewahren.**

#tagderschöpfung

Sa. 17. Sept. 2022

Tag

10–16 Uhr | Gartenstraße / Ecke Teltower Damm | Berlin-Zehlendorf

der Schöpfung

Straßenfest, Internationales Streetfood
(Internat. Konvent christl. Gemeinden)
Kinderprogramm und Vorträge
Filme (Kino Ball)
ökumenischer Gottesdienst
(Adventhaus Zehlendorf)

Veranstalter

ÖRBB

Ökumenischer Rat
Berlin-Brandenburg

Liebe Gemeinden,

auf meiner Terrasse sitzend schaue ich gelegentlich in den Garten. Neben mir steht eine Schüssel mit Äpfeln Marke Fallobst. Das passt zum Inhalt des Vorworts, denn es geht um Schöpfung. Das Thema liegt in diesem Herbst aus vielen Gründen nahe: Die christlichen Kirchen in Berlin feiern am Samstag, 17. September, den ökumenischen Tag der Schöpfung von 10-16 Uhr in der Gartenstraße in Zehlendorf.

Herzliche Einladung!

Die RKJW fragt in Bezug auf das „(ÜBER)LEBEN AUF DER ERDE“: „Geht’s noch?“ Grundlage ist der 2. Schöpfungsbericht in der Bibel, in dem es heißt: „Gott, der Herr, nahm den Menschen und gab ihm seinen Wohnsitz im Garten Eden, damit er ihn bearbeite und hüte. (Gen 2,15)“. Wir werden uns mit der Erde beschäftigen: Tiere, Natur und Menschen in ihrer Abhängigkeit voneinander betrachten und drei Problemfelder näher untersuchen: Umgang mit Lebensmitteln, die Problematik des Plastikmülls und die sozialen Auswirkungen der Modeindustrie.

Vorbild ist uns Papst Franziskus mit seiner Enzyklika „Laudato si“ aus dem Jahr 2015. Am Anfang und am Ende seines Schreibens steht das Lob auf die Schöpfung. Aus dieser Perspektive heraus listet er auf, wie die Schöpfung leidet und wo die Ursachen dafür liegen. Er verwendet den Begriff „Erde“ und nimmt dabei auch den Menschen mit in den Blick, denn ob Nord- oder Südhalbkugel, die negativen Auswirkungen der Ausbeutung der natürlichen Ressourcen zeigen sich überall. Papst Franziskus lädt alle Menschen zum Dialog ein und findet deutliche Worte in Bezug auf das langsame und bislang mühsame Vorankommen von Veränderungen zum Wohl der Erde: „Die Haltungen, welche – selbst unter den Gläubigen – die Lösungswege blockieren, reichen von der Leugnung des Problems bis zur Gleichgültigkeit, zur bequemen Resignation oder zum blinden Vertrauen auf die technischen Lösungen. Wir brauchen eine neue universale Solidarität.“

Starke Worte, die uns alle ermutigen wollen, die Erde weiterhin und immer wieder neu zu bearbeiten und zu hüten. Und jetzt koche ich Apfelmus ...

Bettina Birkner, Gemeindereferentin

„Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!“

Philipper 4,4

Pilgerwochenende im Kloster Tempzin,
24.-26. Juni 2022

Der Freude des Christseins auf die Spur kommen - das war das Motto unseres Pilgerwochenendes im ehemaligen Antoniter-Kloster Tempzin. Das Pilgern haben uns die Firmlinge in St Otto bereits mehrfach vorgemacht. Wir Älteren wollten sanft anfangen und sind einen Tag lang in der seenreichen, leicht hügeligen Landschaft nicht weit von der Ostsee unterwegs gewesen mit Gott.

Zu Beginn und auf dem Weg haben wir in unserem Kreis vorbereitete Impulse auf uns wirken lassen. Etwa: „Empfinde ich die Freude als tragendes Fundament meines Lebens?“ Oder: „Der Benediktiner David Steindl-Rast bezeichnet die Haltung der Dankbarkeit - Dankbarkeit gegenüber dem Leben und Gott - als Schlüssel zur Freude. Kann ich da mitgehen?“ Hierüber kamen wir ins Gespräch, sind aber auch schweigend gelaufen. Phantasievolle Postkarten haben uns ebenso inspiriert.

Da es ein heißer Sommertag war, durfte unterwegs ein Bad in einem der Seen nicht fehlen. Den letzten Impuls an der Dorfkirche Bibow mussten wir jedoch verschieben, da wir unverhofft eine inhaltsreiche Führung durch einen Dorfbewohner bekamen, der uns die tatkräftigen Maßnahmen zur liebevollen Restaurierung der Kirche erklärte.

Der Tag klang mit gemeinsamen Grillen auf der schönen Terrasse des Pilgerklosters aus. Die besondere Atmosphäre dieses Ortes resultiert auch daher, dass die Herbergsmutter Frau Lachmann morgens und abends in der alten Klosterkirche aus dem 15. Jahrhundert eine Laudes und Vesper zum Mitbeten anbietet, was wir gerne angenommen haben.

Unseren Wortgottesdienst am Sonntag in der Klosterkirche haben wir selbst gestaltet - und in der Ansprache das Wort aus Gal. 5, 22 gehört: „Die Frucht des Geistes aber ist Freude ...“ Höhepunkt war die musikalische Gestaltung mit Geigen, Flöten und Gitarren sowie viel Gesang aus unserem selbst zusammengestellten Liedheft.

Besonders schön war, dass wir vierzehn Pilger*innen aus drei verschiedenen Gemeindeteilen kamen, St. Otto, Herz Jesu und Zwölf Apostel. Wir hoffen, dass 2023 wieder eine Pilgerfahrt stattfinden kann, und dass der eine oder die andere von Ihnen neu dazu stößt!

Im Pilgerkloster Tempzin, heute eine ökumenische Einrichtung, finden übrigens immer wieder sog. Ora et Labora- Wochenenden statt, bei denen man bei der längst noch nicht abgeschlossenen Wiederherstellung des Geländes mithelfen kann. Nähere Informationen unter <https://www.pilger-kloster-tempzin.de>

Kathrin Misera-Lang

**DER
SYNODALE
WEG**

Am Mittwoch, den 28.9.2022, hält Herr Wolfgang Klose, der Vizepräsident des ZdK, einen Vortrag zu dem Thema
»Der Synodale Weg nach der 4. Vollversammlung: Auf der Zielgerade oder in der Sackgasse?!«

Der Vortrag findet um 19:30 Uhr im Apostelsaal der Gemeinde Zu den hl. Zwölf Aposteln (Tewsstraße 20, 14129 Berlin) statt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Hi, كيفن , ça va?

Berlin ist meine Heimatstadt. Hier bin ich 1972 geboren und aufgewachsen. Meine Wurzeln sind da, wo die Zedern wachsen und der Euphrat und Tigris durchfließen. So verbinden sich für mich Traditionen der Maroniten aus dem Libanon mit den der Chaldäer aus dem Irak mit der

Berliner Kultur. Ich bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder.

Die letzten Jahre habe ich nebenberuflich „angewandte Theologie“ studiert. Für das letzte Studienjahr wechsele ich aus dem Management eines Architektenbüros in die Gemeinde. Nebenbei engagiere ich mich als Vorsitzende in der Maroniten Mission Berlin.

Ich freue mich, ab September als pastorale Mitarbeiterin das Team der Pfarrei „Johannes Bosco“ zu unterstützen und mit Euch/Ihnen feiern, lachen, beten und arbeiten zu dürfen.

Dunja Apikian

Ein herzliches Willkommen an Frau Apikian, die als pastorale Mitarbeiterin in der Ausbildung zur Gemeindereferentin bei uns in der Pfarrei mitwirken wird! Schwerpunktmäßig wird sie in den Gemeinden Herz Jesu und St. Otto im Einsatz sein. Frau Apikian ist mir zugeordnet und vorerst auch über mich zu erreichen. Gottes Segen für die gemeinsame Zeit!

Bettina Birkner, Gemeindereferentin

Die für den 4. September angekündigte Pfarrversammlung wird verschoben.

Ein Thema wäre auch die Gottesdienstordnung der Pfarrei gewesen.

Die dafür notwendigen Informationen aus dem EBO, wie der Personalschlüssel, lagen dem Pfarreirat nicht rechtzeitig vor.

Der neue Termin wird so bald wie möglich bekannt gegeben.

Laudate omnes gentes, laudate dominum

Jugendfahrt nach Taizé

Als wir am Freitagabend, den 8.7. gegen Mitternacht in Köpenick in den bereits vollen und heißen Bus stiegen, hatten wir Sechs aus Herz Jesu und St. Otto keine Ahnung, wie schön die nächste Woche werden würde. Von den 20 Stunden Busfahrt mit Stau, den Wespen, der Hitze und potenziellen Coronaviren mal abgesehen, konnten wir 10 Tage lang das gemeinschaftliche Zusammenleben, die Taizégesänge und Begegnungen mit vielen Jugendlichen aus anderen Ländern genießen.

Der Alltag in Taizé wird durch gemeinsame Gebete morgens, mittags und abends strukturiert. Dazwischen finden die Mahlzeiten, Bibeinführungen, Bibelgruppen, das Einstudieren der Gesänge und Infoveranstaltungen statt. In der dann noch übrig gebliebenen Freizeit zogen wir uns meistens in den Schatten unter den Bäumen auf unserem Zeltplatz zurück, um uns zu unterhalten - oder wir spielten unser absolutes Lieblingsspiel: Taizé Twister. Das taten wir alles natürlich nicht allein, sondern meist in Gesellschaft der Jugendlichen aus Köpenick, mit denen wir mit anderen angereist waren. Sie wurden während der Fahrt zu sehr guten Freunden von uns. Außer ihnen fuhr noch eine Gruppe aus Rathenow und eine 35-köpfige Firmgruppe aus Berlin-Mitte in unserem Bus mit.

Und auch an das simple Essen gewöhnten wir uns schnell: Faszinierend, wie zum Frühstück Brötchen, Schokolade und ein Päckchen Butter ohne Besteck oder Teller reichten, um die ungefähr 1000 Menschen satt zu bekommen.

In Taizé wird man zur Gemeinschaft mit diesen hunderten jungen Menschen. Jeder muss mithelfen, damit alles klappt: die Mahlzeiten, der Kirchbesuch, die Bibelstunden, der Laden/Kiosk „Oyak“, die Reinigung der Sanitäreinrichtungen und vieles weitere. Unser Job war es, vor dem Abendgebet die Kirchenbesucher zu begrüßen, was wir nach etwas Übung sogar in den jeweiligen Landessprachen taten. Dazu wurden fleißig Hände desinfiziert und Tücher verteilt, wenn Knie und Schultern nicht bedeckt waren.

Nach dem Abendgebet konnte man Stunden bis spät in die Nacht weiterbeten und -singen. Unsere Abende verbrachten wir allerdings meistens im Oyak mit Live-Musik und Karaoke, Tänzen aus Schweden und Spanien, Kartenspielen und Gesprächen, Crêpes für 70ct und kühlen Fanta und Cola Dosen aus dem Automaten. Nach der Nachtruhe um 23:30 Uhr pil-

gerten wir dann immer leise zurück zu unserem Zeltplatz - oder doch nochmal in die Kirche.

Bis heute kommen uns oft die Melodien der Taizé-Lieder in den Kopf, die wir in den Gebeten, der Chorprobe oder nachts immer gerne auch mehrstimmig gesungen haben. Und bis heute finden sich die Essenskarten und Bibeleinführungszettel in so manchen (Hosen-) Taschen wieder. Irgendwie haben wir die Wespen, die Hitze und die Bibelstunden überstanden, tolle Erinnerungen geschaffen und werden auf jeden Fall wiederkommen. Denn die Woche war wirklich ein berauschendes und schlicht großartiges Erlebnis.

Anna Ingenlath, Carolina Götz, Peter und Paula Isele,
Ieva Ziffels und Clemens Einspanier

Bildverweise: Carolina Götz

Wir haben einen Instagram-Account!

Ja, wir Jugendlichen sind ja recht aktiv im Netz und so sind auch wir als Jugend der Gemeinde nun auf zumindest einem sozialen Netzwerk präsent. Wer alle anstehenden Ereignisse nicht mehr verpassen möchte und noch einen kleinen Einblick in die Jugendarbeit der Gemeinde bekommen möchte, sei herzlich eingeladen uns auf Instagram zu folgen:

jugend_herz_otto

Wer aber lieber „old-school“ unterwegs ist, kann gerne auf den Jugend-Newsletter zurückgreifen: Die Anmeldung dazu kann auf der Website aufgerufen werden. Die Jugendvertreter Clemens und Matthis

jugend_herz_otto

Kinder- und Jugendsamstag mit Fußballturnier

Samstag, 10. September 2022

14-18 Uhr

**Heilige Familie Berlin-Lichterfelde
Kornmesserstraße 2**

Für alle Kinder und Jugendlichen von
9 bis 15 Jahren

Anmeldung und weitere Infos über die
Websites der Gemeinden oder hier:

Anmeldung

(Alle älteren Kids dürfen sich übrigens auch anmelden)

Pfarrei Johannes Bosco

St. Michael

Königstr. 43
14109 Berlin

Büro Zu den Hl. Zwölf Aposteln

Heilige Messe

Samstag 18.00 Uhr
Sonntag 9.30 Uhr

Herz Jesu

Riemeisterstr. 2
14169 Berlin

(030) 80 17 040

Öffnungszeiten Büro

z.Zt. in St. Annen

Mo/Do: 10.00 – 12.00 Uhr

Di: 16.00 – 18.00 Uhr

Heilige Messe

Sonntag 9.00 Uhr
10.30 Uhr

Grafik: zehka@t-online.de

Zu den Heiligen Zwölf Aposteln

Tewsstr. 20, 14129 Berlin

(030) 80 58 62 970

Öffnungszeiten Büro

Mo: 10.00 – 12.00 Uhr

Mi: 16.00 – 18.00 Uhr

Heilige Messe

Sonntag 11.00 Uhr
18.00 Uhr

o - Berliner Südwesten

All Saints

Hüttenweg 46
14159 Berlin
(Gottesdienst in
englischer Sprache)

(030) 862 036 36

Heilige Messe
Sonntag 10.00 Uhr

St. Annen

Gardeschützenweg 17
12203 Berlin

(030) 834 20 25

Öffnungszeiten Büro
Mo: 09.00 – 12.00 Uhr
Fr: 09.00 – 12.00 Uhr

Heilige Messe
Samstag 17.00 Uhr
Sonntag 10.30 Uhr

Heilige Familie

Kornmesserstr. 2-3
12205 Berlin

(030) 833 40 54

Öffnungszeiten Büro
Mo/Fr: 10.00 – 13.00 Uhr
Do: 15.00 – 18.00 Uhr

Heilige Messe
Samstag 18.00 Uhr
Sonntag 10.00 Uhr
18.00 Uhr

St. Otto

Heimat 67/69
14165 Berlin

Büro Herz Jesu

Heilige Messe
Samstag 18.00 Uhr
Sonntag 11.00 Uhr

Einladung der Don Bosco Familie zu einer Herbstwanderung

Am Montag, den 3. Oktober 2022, lädt die Don Bosco Familie zu einer Herbstwanderung in Wannsee ein, zu der alle Angehörigen und Freunde der Pfarrei Johannes Bosco eingeladen sind.

Wir treffen uns dazu um 11:00 Uhr in der Kirche St. Michael in Wannsee (Königsstraße 43), wo die Wanderung mit einer Begrüßung durch Pater Wilhelm Steenken, Leiter des Don Bosco Zentrums in Berlin-Marzahn, beginnen wird.

Zum Hintergrund der Veranstaltung: Don Bosco unternahm jedes Jahr im Oktober mit den Jungen seines Oratoriums eine Wanderung in das Hügelland um Turin. Gemeinschaft in Gottes Schöpfung zu erleben, gemeinsam unterwegs zu sein, sich gemeinsam an der Natur zu freuen, war Anlass für diese Wanderungen.

Wenn wir als Don Bosco Familie zukünftig auf der Suche nach mehr Schöpfungs-spiritualität und aus Don Boscos Pädagogik erwachsender Schöpfungsverantwortung sind, dann wäre vielleicht diese Herbstwanderung eine gute Gelegenheit, die eigene Sensibilität für und die eigene Freude an der Schöpfung (wieder) aufs Neue zu beleben.

Ablauf der Herbstwanderung:

Wir treffen uns um 11:00 Uhr in St. Michael in Wannsee.

Von dort aus wandern wir sehr gemütlich (in ca. einer Stunde) zur Kirche St. Peter und Paul auf Nikolskoe.

Nach einer kleinen Vesperpause (jeder möge sich bitte eine Kleinigkeit zu Essen und zu Trinken mitbringen) und einem spirituellen Impuls geht es gemeinsam zurück nach St. Michael.

Hier gibt es gegen 15:00 eine Abschlussandacht.

Anschließend bis ca. 17:00 Uhr: Gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus; für Verpflegung ist gesorgt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung (möglichst bis zum 26. September 2022) bei:

Helga Bender SMDB

(helga@bendersonline.de

oder Telefon: 033200 / 55946)

oder

Sebastian Fiechter SMDB

(fiechtersebastian@gmail.com

oder Telefon: 0151 654 10140)

Liturgischer Kalender

Beichtgelegenheiten: Herz Jesu freitags von 17.00 – 18.00 Uhr
 St. Otto samstags von 17.00 – 18.00 Uhr
Rosenkranz: Herz Jesu: mo., mi. 8.30 Uhr, fr. 17.30 Uhr

Herz Jesu

St. Otto

So, 28.8.
22. Sonntag im Jahreskreis
 Sir 3,17-18.20.28-29/ Hebr 12,18-19.22-24a/ Lk 14,1.7-14
Kollekte: Für weltkirchliche Aufgaben des Erzbistums Berlin

		9.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe	11.00 Uhr Einschulungs- gottesdienst, anschl. Frührschoppen der Freunde von St. Otto
Mo	29.8.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	30.8.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	31.8.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Do	1.9.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	2.9.	18.00 Uhr Hl. Messe	
Sa	3.9.		18.00 Uhr Vorabendmesse

So, 4.9.
23. Sonntag im Jahreskreis
 Weish 9,13-19/ Phlm 9b-10.12-17/ Lk 14,25-33
Kollekte: Für den Religionsunterricht an öffentlichen Schulen
Türsammlung: Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde

		9.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe
Mo	5.9.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	6.9.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	7.9.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Do	8.9.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	9.9.	18.00 Uhr Hl. Messe	20.00 Uhr Gebetskreis 18.00 Uhr Stille Anbetung
Sa	10.9.		18.00 Uhr Vorabendmesse

So, 11.9.
24. Sonntag im Jahreskreis
 Ex 32,7-11.13-14/ 1 Tim 1,12-17/ Lk 15,1-32
Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

		9.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche
--	--	---	-----------------------------------

Herz Jesu

St. Otto

Mo	12.9.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Di	13.9.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi	14.9.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Do	15.9.	8.00 Uhr	Hl. Messe	
Fr	16.9.	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Sa	17.9.			10.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst in der Adventgemeinde, Gartenstraße 23, zum „Tag der Schöpfung“ 18.00 Uhr Vorabendmesse

So, 18.9.

25. Sonntag im Jahreskreis

Am 8,4-7/ 1 Tim 2,1-8/ Lk 16,1-13

Kollekte: Für die Förderung der Caritasarbeit

		9.00 Uhr	Hl. Messe	
		10.30 Uhr	Hl. Messe, Kinderkirche	11.00 Uhr
Mo	19.9.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Di	20.9.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi	21.9.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Do	22.9.	8.00 Uhr	Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis (Ltg. Gerburg Brouwer)
Fr	23.9.	18.00 Uhr	Hl. Messe	
		19.00 Uhr	Taizéandacht in der Dorfkirche/18.30 Uhr Einsingen	
Sa	24.9.			18.00 Uhr Familiengottesdienst

So, 25.9.

26. Sonntag im Jahreskreis

Am 6,1a.4-7/ 1 Tim 6,11-16/ Lk 16,19-31

Kollekte: Für die Druckkosten des Doppelfensters

		9.00 Uhr	Hl. Messe	
		10.30 Uhr	Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe
Mo	26.9.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Di	27.9.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi	28.9.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Do	29.9.	8.00 Uhr	Hl. Messe	
Fr	30.9.	18.00 Uhr	Hl. Messe

Förderverein: Freunde von St. Otto

IBAN: DE34370601936001053017

Vorsitzende: Monika Jaster

m_jaster@t-online.de

Sa	1.10.			18.00 Uhr	Vorabendmesse
So, 2.10. 27. Sonntag im Jahreskreis Hab 1,2-3; 2,2-4/ 2 Tim 1,6-8.13-14/ Lk 17,5-10 Kollekte: Für unsere kath. Schulen Türsammlung: Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde					
		9.00 Uhr	Hl. Messe		
		10.30 Uhr	Hl. Messe	11.00 Uhr	Hl. Messe
Mo	3.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe		
Di	4.10.	7.00 Uhr	Hl. Messe		
Mi	5.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe		
Do	6.10.	8.00 Uhr	Hl. Messe	20.00 Uhr	Gebetskreis

Kräutersträuße für Maria Himmelfahrt

Auch in diesem Jahr haben wieder Frauen aus der Gemeinde am Vortag von Maria Himmelfahrt Kräutersträuße gebunden.

Aufgrund der Sanierungsarbeiten im Gemeindehaus hat Gisela Handke in ihren Garten eingeladen. Frau Handke hat auch im Vorfeld die Kräuter, u.a. Lavendel, Hafer, Scharfgarbe, wilde Möhre, Zitronenmelisse, Salbei für insgesamt 120 Sträuße gesammelt und teilweise getrocknet.

Zehn Frauen tauschten sich aus und sangen gemeinsam in Vorfreude auf das hochsommerliche Fest. Auf dem Foto sind die Frauen aus Datenschutzgründen nur in Umrissen zu erkennen.

Die Fotografin hatte vergessen, im Vorfeld schriftliche Genehmigungen auszudrucken. Im Nachgang diese zu bekommen, ist sehr aufwendig - Aber vielleicht war es ja (k)ein Zufall?

Auch Maria wirkt im Verborgenen.

Julia Sebastian

Bibelkreis:

Jeden 2. und 4. Mittwoch um 10.30 Uhr
im Scharfestift - Hobbyraum unten

Caritaskreis in St. Otto

Jeden 2. Montag im Monat im Barraum

Dem Wort Gottes Raum geben

Schriftgespräch zu den
Sonntagslesungen oder anderen
Bibeltexten nach telefonischer Absprache
mit Irmgard Slomp unter 030/81497338

Gebetskreis St. Otto (Morgengebet)

08. September 20.00 Uhr

22. September 8.00 Uhr

06. Oktober 20.00 Uhr

20. Oktober 8.00 Uhr

Informationen über einen Mail-Verteiler

Kontakt: colette.merkel@web.de

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG)

Wölflinge (7-10 Jahre)

Di. 17.00-18.30 Uhr

Leitung: Hanna Greeves, Jakob Fernando
und Dorothee Fenski

Jungpfadfinder (10-13 Jahre)

Di. 18.30-20.00 Uhr

Leitung: Inken Kowalewski, Jannik Eßer
und Pia Röwekamp

Pfadfinder (13-16 Jahre)

Mi. 19.00-20.30 Uhr

Leitung: Carolin Haupt, Sebastian
Kandler und Tiemo tom Dieck

Rover (16-21 Jahre)

Di. 20.00-21.30 Uhr

Leitung: Jakob Hein

Stammesvorstand: Sebastian Kandler,
Luisa Flechsig und Jakob Hein (Kurat)
Kontakt: pfadfinder@dpsg-sankt-otto.de

<http://dpsg-sankt-otto.de/>

Bei Interesse bitte zunächst via Mail
Kontakt aufnehmen

Stille Anbetung

Jeden 2. Freitag um 18 Uhr in St. Otto

Gruppe 60plus

Di. 27.09. Schloss Oranienburg - eine
Stunde Führung, 5 Euro - und unser
Mittagstisch gleich nebenan - Treffen um
9.20 Uhr am S Bhf. Zdf., ABC Ticket re-
gulär - Verbindliche Anmeldung bei Herrn
Resack, Telefon 0176 830 099 73 auch
per WhatsApp,

e-Mail: wolfgang.resack66@gmail.com

Doppelkopfgruppe

Jeden 1.+ 3. Montag im Monat
um 17.00 Uhr

im Konferenzraum von St. Otto

Jugendgruppe am Freitag

Jeden Freitag ab 19.00 Uhr im
Gemeindehaus St. Otto. Informationen
über Programm und für Fragen:

Jugendvertreter.herzjesu@gmail.com

Männergruppe

ältere Männer - „Endspurt“

Jeden letzten Montag im Monat im Ge-
meindehaus St. Otto, Beginn 19.00 Uhr

Jüngere Männer – „Halbzeit“

Kontakt: dominik@marienfeld-berlin.de

Ministranten:

Ausbildungskurs in Herz Jesu:

Jeden Freitag von 16.30-17.30 Uhr.
ministranten.herzjesu@gmail.com.

Ausbildungskurs in St. Otto

Do. 17.00 - 18.00 Uhr
ministranten-herz-jesu@t-online.De

Skatgruppe

Jeden 1.+3. Montag im Monat
17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Otto

„Spielcafé“

Für Mütter u. Väter mit kleinen Kindern
von 0-3 Jahre. In der Schulzeit jeden 1.
Donnerstag im Monat, in Ferienzeiten
verschiebt sich das Treffen auf den
nächstliegenden Donnerstag
9.00-12.00 Uhr in Herz Jesu
clarissamariamachura@icloud.com

Musik

Kirchenchor:

Mittwochs von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr
im Gemeindehaus von St. Otto

Familienchor und Familienmusikorchester

Jeder kann bei den Familienmessen
mitsingen und -spielen;
bitte bei Johannes Kaufhold melden

Choralschola

Nach Absprache

Interessenten melden sich bitte bei
Kirchenmusiker Johannes Kaufhold

Tel: 0331 – 2732418
oder 0160 – 92 83 99 30

email:

kirchenmusiker@johannesboscoberlin.de

Spatzenchor

für Kinder ab 4 Jahren und Erstklässler

**Der Chor findet z.Zt.
nicht statt.**

Taizéandacht im Mai und Juni

Wir treffen uns am Freitag, den 23. September
wieder in der Alten Dorfkirche.

Das Einsingen beginnt ab 18.30 Uhr
und die Andacht beginnt um 19.00 Uhr.

Für das Vorbereitungsteam
Winfried Schwarz

Herzliche Einladung zum Seniorenmittagstisch!

Wer? Jeder, der nicht gerne alleine is(s)t

Wann? Jeden Mittwoch um 12.00 Uhr

Wo? Gemeindesaal St. Otto

Kosten 6,- Euro (immer incl. Kaffee und Kuchen)

Anmeldung bis zum Montag vorher unter 801 70 40

oder per Mail unter: pfarrassistentin-herz-jesu@t-online.de

**„Ich war fremd
und ihr habt mich aufgenommen“
vgl. Mt. 25,35**

Willkommenskultur Herz Jesu/Sankt Otto

Liebe Gemeinde!

Nach wie vor gibt es in unserem Gemeindegebiet viele in der Willkommenskultur engagierte Menschen, manche haben gerade jetzt auch Menschen aus der Ukraine aufgenommen.

Dafür sei Ihnen ein herzlicher Dank gesagt!

Regelmäßig gibt es vom Caritasverband des Erzbistums Berlin eine Rundmail an alle in der Flüchtlingsarbeit Interessierte und Engagierte.

In der letzten Info-Mail vom 15.8.2022 wurde u.a. dieses Angebot vorgestellt, welches wir Ihnen weitergeben möchten:

„Help the Helpers: Die Erziehungs- und Familienberatung des DRK Berlin Südwest bietet freiwilligen Helfer:innen, die Menschen mit Fluchterfahrung aus der Ukraine bei sich aufgenommen haben oder diese in einem anderen Bereich unterstützen sowie Fachkräften, die mit geflüchteten Menschen aus der Ukraine arbeiten, wöchentlich eine kostenfreie und vertrauliche Einzelberatung an.

Ab September startet zudem der Gesprächskreis „Psychosoziale Beratung zur Stärkung von Helfenden“ als Online-Angebot für freiwillige Helfer:innen, die eher den Austausch in der Gruppe suchen. Er wird immer am ersten Mittwoch im Monat von 10.00 - 12.00 Uhr stattfinden.“

(Anmeldung und Kontakt: Eine Anmeldung ist sowohl für die Einzelberatung als auch für das Gruppenangebot möglich unter: familienberatung@drk-berlin.net)

Wer regelmäßig den Newsletter der Caritas in Bezug auf Willkommensarbeit erhalten möchte, kann diese Info-Mails anfordern bei Herrn

Michael Haas-Busch

Caritas im pastoralen Raum / Koordination Flüchtlingsarbeit

Residenzstr. 90, 13409 Berlin

Tel.: +49 (0)30 666 33 1266

m.haas-busch@caritas-berlin.de)

Es grüßt Sie herzlich im Namen des Willkommensteams,

Lioba Schulte-Hein, willkommenskulturherzjesuzd@gmail.com

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im September ganz herzlich!

Getauft wurde

- 02.7. Thilda Carganico
- 17.7. Oscar Labahn
- 07.8. Justus Gorniak
- 07.8. Jakob Dallwitz

Geheiratet haben

- 17.06. Tom Wieczorek und Christina Wieczorek
- 02.07. Simon und Natalie Slotta
- 30.07. Jan - Willem Hechler und Natalie Djeghri

In die Ewigkeit ging voraus

08.06.	Edith Schmedding	91
14.06.	Barbara Seedorf	84
14.07.	Annemarie Kariger	92
21.06.	Dorothea Donnerstag	99
27.06.	Filip Kujawski	40
15.06.	Hubert Drescher	89
18.07.	Christel Minetzke	86
08.07.	Karin Kauschke	75
06.08.	Gisela Klose	94

An die Pfarrnachrichten-Verteiler

Bei Änderungen und Fragen zur Austeilung des „Doppelfenster“ im Bereich von St. Otto wenden Sie sich bitte direkt an:

Dr. Karl-Heinz Habig, Tel.: 815 84 12
oder e-mail: Karl-Heinz.Habig@t-online.de

Katholische Gemeinde Herz Jesu - St. Otto

Pfarrkirche Herz Jesu

Riemeisterstr. 2, 14169 Berlin

Pfarrbüro z.Zt. in St. Annen

Mo/Do 10.00 - 12.00 Uhr

Di 16.00 - 18.00 Uhr

Tel. : 801 70 40 Fax: 80 90 38 30

Kirche u. Gemeindezentrum

St. Otto

Heimat 67/69, 14165 Berlin

Bus: X10 und 285 - Laehrstrasse

eMail: gemeindebuero.herz-jesu@johannesboscoberlin.de
www.herzjesuberlin.de

Bankverbindung: Pfarrei Johannes Bosco Berliner-Südwesten
IBAN: DE18 3706 0193 6001 9680 15

Pfarrer: Carl Mertz, Tel: 805 801 96

eMail: carl.mertz@erzbistumberlin.de

Pfarrvikar: Pfarrer Wolfgang Ruhnau; Tel: 805 862 971

eMail: wolfgangruhnau@gmx.de

Kaplan: Alberto Gatto; Tel.: 0176-84148914

eMail: alberto.gatto@erzbistumberlin.de

Diakon: Andreas Kopf, Tel: 017621697150 eMail: andreas.kopf@erzbistumberlin.de

Gemeindereferentin: Bettina Birkner, Tel: 01633834344

eMail: bettina.birkner@erzbistumberlin.de

Pfarrassistentin: Melanie Stern, Tel.: 801 70 40

eMail: melanie.stern@johannesboscoberlin.de

Helios Klinikum Emil von Behring und Seniorenheime: NN

Gemeinderatsvorsitzende: Gabriele Bühler

eMail: gemeinderat.herz-jesu@johannesboscoberlin.de

Kirchenmusik: Johannes Kaufhold, eMail: kirchenmusiker@johannesboscoberlin.de,
Tel: 0160 - 92 83 99 30

Präventionsbeauftragte: Carmen Fernando und Heinz Sonnenschein

eMail: praevention@herzjesuberlin.de

Kindertagesstätte St. Otto: Heimat 67/69, 14165 Berlin, Tel: 815 88 32,
Fax: 81 00 30 70, eMail: info@kita-sankt-otto.de Leitung: Karsten Bauer

Kindertagesstätte St. Josefshaus: Clayallee 320, 14169 Berlin,
Tel: 811 68 37, Leiterin: Sr. Bernadette Ulbrich

Caritas Sozialstation: Heimat 66, 14165 Berlin, Tel: 666 34 10

Herausgeber des „Doppelfenster“: Gemeinderat

Redaktion: Maria Fieting, Dieter van Helt, Barbara Sarnowski,
Tamara Körper, Ulrich Zabel

eMail: redaktion.doppelfenster@herzjesuberlin.de

Auflage: 2500 **Druck:** Schlaubetal Druck, Müllrose

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe (Okt./Nov.): 5.10.2022

Redaktionsschluss: 25.9.2022